

es bekommen hat. Kennen Sie ihn, Dauth?" — "Nie was von ihm gehört." — Der Sprecher war der „Heroinenvater“ der „Truppe“ und ebenfalls ein Militär außer Dienst.

Lenworth riß wieder das Gespräch an sich: „Woher wissen Sie denn, daß er das Verdienstkreuz hat, Lady Hanna?"

„Ach Gott, ich sah zufällig heute seine Visitenkarte, und auf der stand gedruckt, regelrecht gedruckt: Hauptmann Wellart, Besitzer des Militär-Verdienstkreuzes.“

„Was? Eine Ehrenauszeichnung auf der Visitenkarte?"

Lady Hanna schüttete eifertig Del ins Feuer: „Wo hat Bush denn eigentlich diesen merkwürdigen Herrn aufgelesen?"

Lenworth wußte die Antwort: „Ich schätze, es war eher umgekehrt. Er hat Bush aufgelesen, und ich muß schon sagen, man macht sich da schließlich seine Gedanken . . .“

Die leicht entzündliche Backfischphantasie von Poppy stand in hellen Flammen: „Ach, Oberst Hathcourt, rufen Sie doch das Kriegsministerium an. Vielleicht gibt es gar keinen Hauptmann Wellart.“

„Meine liebe junge Freundin, das Kriegsministerium hat schließlich andere Sachen zu erledigen, als . . .“

Oberst Hathcourt verlor den Faden vor der Attacke der vielen Vorschläge, die aus allen Richtungen auf ihn einströmten.

Lenworth und Lady Hanna tauschten einen schnellen Blick. Die Frau ging zum Fenster. „Es hat aufgehört zu regnen“, meinte sie beiläufig.

„Wer hat Lust zu einer Runde Golf vor dem Essen?"

Nach dem Essen spazierte man im Park. Poppy Cox und Lady Hanna schlenderten friedfertig auf die Gaserie zu, als ihnen Oberst Hathcourt mit einer Miene nachgestürzt kam, die vor ihm nur der Geheimkurier des Zaren einmal gezeigt haben mochte.

„Ich bin doch Ihrer Anregung gefolgt, Miß Poppy, und habe einen alten Freund im Kriegsministerium angerufen. Also, mit unserem Freund, dem Hauptmann Wellart, stimmt alles. Seine Auszeichnung hat er bei Paschendale bekommen. Alles in Ordnung.“

„Alles in Ordnung“, echote Poppy enttäuscht.

Es trat eine leichte Pause ein.

„Und von dieser Auskunft sind Sie wirklich befriedigt, Oberst Hathcourt?" fragte Lady Hanna hintergründig.

„Wie? Was? Warum nicht?"

„Ach, ich meine nur, meine nur so. Ich hätte nämlich ganz gern noch zwei andere Dinge gewußt: Was hat Hauptmann Wellart nach dem Kriege getan? — Ein Verdienstkreuz ist schließlich noch keine Garantie für anständige Lebensführung — und zweitens: Ist dieser Mann wirklich Hauptmann Wellart?"

Oberst Hathcourt starrte sie entsetzt an.

„Grundgütiger Himmel“, schnaufte er. „Sie sprechen wie in einem Schauerdrama von Edgar Wallace.“ — Lady Hanna hob die Schultern.



Fot. Hayek

Einbruch in die Herde
Gemälde von Norbertine von Breßlern-Roth